



An der Trompete und Posaune überzeugten Henning Kock (links) und Andreas Lübben auf dem Gala-Abend des Niedersachsen Sound Orchesters.



Im Duett begeisterten Thorsten Lager (links) und Moderatorin Annika Kipp.



Solistin Christina Geisler bezauberte „Angel“.

Gala-Abend voller Überraschungen

Viele Neuerungen im Programm des NSO



„The Rose“ sang Nadine Lager.

Friesoythe (cpa) – „Nächstes Jahr singen wir ein Duett.“ Das hatte Moderatorin Annika Kipp im vergangenen Dezember beim Gala-Abend des Niedersachsen Sound Orchesters Bösel in Friesoythe leichtsinnig dem ersten Eurostar-Sieger Thorsten Lager versprochen. Am vergangenen Wochenende löste die SAT 1-Fernsehmoderatorin ihr Versprechen nun beim sechsten Gala-Abend des NSO im Forum am Hansaplatz ein. „Fly me to the Moon“ lautete ihr Titel, den sie gemeinsam sangen.

Doch sie flogen mit ihrer Premiere nicht zum Mond, sondern vielmehr in die Herzen der Zuschauer. Es war nicht die einzige Premiere. Das Böseler Orchester gab gleich zwei Gala-Abende im Forum. Damit trug man der großen Nachfrage im Vorjahr Rechnung. War der erste Abend mit rund 450 Besuchern schon sehr gut besucht, war die zweite Veranstaltung restlos „ausverkauft“.

Doch es war nicht die einzige Überraschung, die der Abend zu bieten hatte. Das Orchester hatte einige Neuerungen in ihrem Programm versprochen und es hielt



Zwei tolle Gala-Abende bot das Niedersachsen Sound Orchester Bösel unter der Leitung von Heinrich Lübben im Forum am Hansaplatz in Friesoythe.

Wort. Eine spannende Reise durch ein vielseitig musikalisches Programm, das zum Träumen, Innehalten und zum Mitmachen entfachte, lag vor den Zuschauern. Charmant wie eh und je und in ihrer souveränen Art führte erneut Annika Kipp durch das Abendprogramm.

Mit „Italo PoP Classics“ begann die musikalische Reise des NSO Bösel. Mit fantastischer weißer Swing Musik von Glenn Miller setzte das Orchester dann einen ersten Höhepunkt des Galakonzertes. Dabei überzeugten Jule Gardewin am Saxophon und Ste-

fan Lübben an der Trompete. Nicht unerwähnt bleiben darf Johann Strauß. Seine Melodien ließen die vielen Besucher mitsingen. Nicht wegzudenken ist James Last und seine goldenen Hits. Mit einem Potpourri der schönsten Melodien erinnerte das Niedersachsen Sound Orchester an seine wunderbaren Titel.

Begeisterung löste beim Publikum ein Tribut auf den legendären und leider bereits verstorbenen King of Pop Michael Jackson aus. Hier taten sich als Solisten Andreas Lübben (Trompete), Henning Kock (Posaune) und Corvin Linke

(Saxophon) hervor. Die in diesem Jahr verstorbene Sängerin Amy Winehouse verkörperte brillant mit dem Song „Valerie“ Solistin Jessica Wetjen. Aber auch Nadine Lager und Christina Geisler überzeugten mit ihren kräftigen Stimmen. Fehlen durfte auch nicht Robbie Williams. „Let me entertain you“ meinte das Orchester unter Dirigent Heinrich Lübben. Spannend aber wurde es bei! „Moment for Morricone“. Die über 50 Musiker schafften es, in einem harmonischen Zusammenspiel das Bild des weltberühmten Westerns „Spiel mir das Lied vom Tod“ her-

vorzurufen. Showeffekte durften beim Gala-Konzert natürlich nicht fehlen. Bei mehreren Liedern sprühten Feuerfontänen aus dem Boden. Zum Ende des Konzertes regnete es „Gold“ und sogar „Darth Vader“ aus der Serie „Star Wars“ betrat in Person von Tobias Lübben die Bühne. Beim Schlusssong „You'll be in my heart“ aber hat sich das Böseler NSO für eine Melodie aus Tarzan entschieden, bevor die Besucher lautstark Zusage forderten und den Abend mit tosendem Beifall und vielen lobenden Worten belohnten. Ein Gala-Konzert der Perfektion.

Junge Sportler zeigen auch musische Talente

Adventsturnier beim Tennisverein Bösel endet mit Nikolaus und gemeinsamen Liedern

Bösel (ke) - Einen gemütlichen, aber auch sportlichen Nachmittag erleben jetzt die Mitglieder und Eltern beim Adventsturnier des Tennisvereins Bösel. Die Teilnehmer aus dem Jahrgang 2000 und jünger wetteiferten im Großfeld, im Kleinfeld, beim Midcourt und Low-Tie um die besten Plätze. Dabei wurde in allen Bereichen auf Zeit gespielt, einzig beim Low-Tie spielte Jeder gegen Jeden bis zu zehn Punkte. Organisiert wurde der Nachmittag, zu dem die Eltern fleißig gebacken und Kuchen und Kekse beigesteuert hatten, von Monika Vossmann, Daniel Ludwig und Romy Schmolke.

Im Großfeld sicherte sich Tim Schmolke den ersten Platz vor Julius Awick. Fabian Meyer konnte sich im Kleinfeld vor Leon Niemeyer behaupten. Beim Midcourt in der Hauptrunde siegte Emily



Keine Angst vorm schwarzen Mann zeigten die jungen Böseler Tennisspieler am Ende des Adventsturniers. Foto: ke.

Schmolke vor Niclas Lanfermann, während sich Pheline Pleye und Jonas Niemeyer den dritten Platz teilten.

In der Nebenrunde Midcourt sicherte sich Mia Schütte den ersten Platz, den zweiten Platz erspielte sich Vanessa Bley. Den ersten Platz im Low-Tie konnte Julian Lanfermann erzielen, gefolgt von Martin Lech auf dem zweiten Platz. Den dritten Platz teilten sich mit Tim Aleschkin, David Schuvalov, Jan Wagner und Teresa Emke gleich vier Tennisbegeisterte.

Als schließlich der Nikolaus mit seinem Engelchen und Knecht Ruprecht kam, bewiesen die Kinder mit Begeisterung ihr musisches Talent, sangen gemeinsam und sagten Gedichte auf. Alle wurden mit einer Nikolaustüte belohnt sowie einem Griffband und einem Gutschein von Sport von Garrel.

KURZ GEMELDET

Spielkreis und Betreuung für Kinder

Friesoythe (mt) – Das Weidenkörnchen in Friesoythe bietet jeden Dienstag und Donnerstag von 15 bis 17.30 Uhr einen Spielkreis für Kinder im Alter von ein bis vier Jahren an. Auch feste geförderte Betreuungsplätze am Vormittag und/oder Nachmittag für August 2012 können jetzt vorangemeldet werden. Info und Anmeldung unter Telefon 04491/787723.

Dienststellen geschlossen

Friesoythe (mt) – Aus Anlass einer Personalversammlung bleiben alle Dienststellen der Stadtverwaltung Friesoythe, außer das Frei- und Hallenbad, am

Dienstag, 13. Dezember, ab 13.30 Uhr geschlossen. Dies teilen die Verantwortlichen jetzt mit.

Nikolaus besucht Senioren

Altenoythe (mt) – Am St. Nikolaustag besuchte der Nikolaus auch die Bewohner des Seniorenzentrums Haus am Pastorenbusch in Altenoythe. Der Engel verteilte an alle Bewohner des Hauses ein Nikolaustütchen. Bei Kaffee, Tee und Stutenkerl saßen alle noch lange zusammen, sangen Lieder und erzählten Geschichten von früher. Zum Abschluss fand erstmalig ein „Nikolausgrillen“ statt. Alle waren begeistert vom Bratwurstgrillen im Winter, und passend dazu ließ man sich den Glühwein schmecken.